

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **15.06.2021** für die Juniorprofessur für BWL, insb. Digitale Transformation und Wirtschaftsinformatik folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W1859, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV- L, Beschäftigungsdauer: zunächst befristet auf 2 Jahre mit der Option zur Verlängerung, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Die Juniorprofessur für BWL, insb. Digitale Transformation und Wirtschaftsinformatik befasst sich mit gegenwärtigen Fragestellungen der Digitalisierung im privaten und beruflichen Alltag. In der Forschung und Lehre beschäftigen wir uns vorrangig mit der mensch-zentrierten Gestaltung von interaktiven Systemen für die digitale Transformation aus der Sicht des Individuums, von Unternehmen und der Gesellschaft.

Wir suchen eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zur Unterstützung in Forschung und Lehre im Projekt „Kontext-bezogene multimodale Mensch-Computer Interaktion“. Das Projekt wird gemeinsam mit der EnBW Energie Baden-Württemberg AG durchgeführt, um die Forschungsaktivitäten in realen Nutzungskontexten durchführen zu können. Ziel dieses Forschungsprojektes ist es die Konzeption und Gestaltung von innovativen kontext-bezogenen multimodalen Mensch-Computer Interaktionen auf Basis neuer Technologien (sprachbasierte Schnittstellen, Erweiterte (AR) und Virtuelle Realität (VR), Gestensteuerung, Eye Tracking) zu untersuchen. Die entwickelten Konzepte sollen prototypisch instanziiert werden und empirisch in Labor- und Feldstudie in verschiedenen Nutzungskontexten evaluiert werden.

Die Anstellung soll zur wissenschaftlichen Qualifizierung dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion.

Ihre Aufgaben sind:

- Eigenständige Konzeption und Durchführung von qualitativen und quantitativen Studien im Forschungsprojekt „Kontext-bezogene multimodale Mensch-Computer Interaktion“
- Gestaltung und Entwicklung von innovativen Prototypen auf Basis neuer Technologien (bspw. sprachbasierte Schnittstellen, AR, VR)
- Unterstützung in der Lehre (Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von bestehenden Lehrveranstaltungen, Durchführen von Übungen und Betreuung von Abschlussarbeiten)

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Betriebswirtschaftslehre, Informatik, Psychologie, Wirtschaftsinformatik oder einem vergleichbaren Fach mit einem Interesse an der Digitalisierung.

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Begeisterung am wissenschaftlichen Arbeiten und Interesse an einer Promotion im Fach Wirtschaftsinformatik
- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten und eine selbstständige Arbeitsweise
- Erste Erfahrung in der Konzeption und Implementierung von Prototypen (bspw. mit JAVA, C#, Python) und die Motivation diese zu vertiefen
- Erfahrungen mit statistischen Analysemethoden wären von Vorteil
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Motivation, Zuverlässigkeit und Engagement

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport
- Zusätzliche Altersvorsorge (RZVK)
- Vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Jobticket)

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **30.04.2021** an stefan.morana@uni-saarland.de. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W1859** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herr Jun.-Prof. Dr. Stefan Morana

E-Mail: stefan.morana@uni-saarland.de

Tel.: +49 681 302 3785

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils an Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L.

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.